

## **Körperorientierte Verfahren in der Verhaltenstherapie**

Vortrag: Über den bereits vertrauten Rahmen des Umgangs mit dem Körper in der VT wie z.B. Entspannungsverfahren oder Bio-Feedback hinaus sollen theoretische Modelle und praktische Interventionen körperorientierten Vorgehens vorgestellt werden. Auf der Grundlage empirischer Säuglingsforschung sowie den sich daraus ableitenden Bindungstheorien werden unterstützende Behandlungs-Bausteine skizziert und an konkreten Fallbeispielen veranschaulicht. Schwerpunkt ist dabei die Arbeit mit emotionalen Prozessen.

Workshop: Nach einer kurzen Lecture über die theoretischen Grundlagen körperorientierten Vorgehens werden Übungen vorgestellt und Gelegenheit geboten, diese „am eigenen Leib“ kennen zu lernen. Ziel ist die Erweiterung des verhaltenstherapeutischen Interventionsrepertoires um den körperlichen Aspekt, wobei auf die Bearbeitungen von Gefühlen und deren körperlicher Repräsentanz besonderer Wert gelegt wird. Experimentierfreude, Bereitschaft zur Selbsterfahrung sowie bequeme Kleidung und Decken sind hilfreiche Voraussetzungen.

### Literatur:

Langlotz-Weis, M.: Körperorientierte Verfahren in der Verhaltenstherapie. In Praxis der Verhaltensmedizin und Rehabilitation, 2002, 59, 216-219